



Deutsche Verkehrswacht

Verkehrswacht Erlangen e.V.

Gemeinnütziger Verein

Luitpoldstraße 47, 91052 Erlangen
Telefon: (0 91 31) 2 82 02

Vorsitzender:

Georg Gebhard

Marterstraße 9

91056 Erlangen

Telefon: (0 91 35) 3702

eMail: Verkehrswacht.Erlangen@t-online.de

www.verkehrswacht-erlangen.de

[Verkehrswacht Erlangen e.V. · Luitpoldstraße 47 · 91052 Erlangen](http://www.verkehrswacht-erlangen.de)

An alle Mitglieder, Freunde und Förderer
der Verkehrswacht Erlangen

Erlangen im Dezember 2011

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Verkehrswacht Erlangen konnte im abgelaufenen Jahr wieder ihr bewährtes Spektrum an Maßnahmen, Aktionen und Projekten zur Förderung der Verkehrssicherheit für alle Altersgruppen anbieten. Dies war nur möglich, weil es vielfältige Unterstützung gab und dafür dankt Ihnen die Vorstandschaft ganz herzlich.

In der **Geschäftsstelle** führt Anita Gotthardt jeden Donnerstag die laufenden Geschäfte der Verkehrswacht und ist Ansprechpartnerin für Mitbürger, die sich mit den unterschiedlichsten Anliegen zur Verkehrssicherheits-Thematik an die Verkehrswacht wenden. Andreas Murgan sorgt zuverlässig dafür, dass die Internetseiten der Verkehrswacht aktuell gehalten werden – es lohnt sich, seine Arbeit unter www.verkehrswacht-erlangen.de mal anzuschauen. Der Bericht über unser 60-jähriges Jubiläum stand zwei Tage später schon im Netz, die Zeitung ist da nicht so schnell.

Die Auftaktveranstaltung zur **Aktion „Sicher zur Schule, sicher nach Hause“** fand in diesem Jahr in der Adalbert-Stifter-Schule statt. Durch Sponsorengelder der Sparkasse Erlangen, der Erlanger Stadtwerke, der Firma WaveLight und der Verkehrswacht Erlangen konnten für alle Erlanger Schulanfänger die leuchtend gelben und reflektierenden Schutztrapeze kostenlos zur Verfügung gestellt werden. Für die Aktion beschafften wir zusammen mit dem städt. Schulverwaltungsamt gelbe Spanntücher, um die Autofahrer auf Schulanfänger aufmerksam zu machen. Die Anbringung der Spanntücher besorgen die Erlanger Stadtwerke.

Ein herzlicher Dank gilt den 188 Schulweghelfern und den 139 Schülerlotsen in der Stadt Erlangen sowie den 353 Schulweghelfern in den Gemeinden im östlichen Landkreis Erlangen-Höchstadt und 5 Schülerlotsen in Heroldsberg. Sie sichern den täglichen Schulweg der Kinder und haben auch in diesem Jahr wieder dafür gesorgt, dass es an den gesicherten Übergängen keinen Unfall gab. Bei der Ausscheidung auf Bezirksebene im Schülerlotsenwettbewerb konnte Julia Weller (16, Gymnasium Fridericianum) den 3. Platz erreichen, der allerdings nicht zur weiteren Teilnahme auf Landesebene berechtigt.

Die Verleihung des Erlanger Ehrenamtspreises im vergangenen Jahr hat die Betreuer der städt. Schülerlotsen, Stefan Dorsch und Stefan Keil, zu einer großen Motivations-Aktion veranlasst. Mit zwei Bussen fuhren 116 Schülerlotsen und 6 Betreuer in den Freizeitpark RUST und genossen dort die zahlreichen Attraktionen. In diesem Zusammenhang danken wir dem Autohaus Pickel, der Sparkasse, der Raiffeisenbank, dem Schulverwaltungsamt, dem OBI-Baumarkt Regnitztal und Stadträtin Gisela Baumgärtel sehr herzlich als Sponsoren für die Schülerlotsen.

Innerhalb des Projektes **„Kindergarten/Schule und Sicherheit“** führte die Projektleiterin Heidi Forisch drei Fortbildungsveranstaltungen für Erzieher und Lehrkräfte durch. Mit Hilfe der Verkehrswacht wurden zwei Dienstbesprechungen der Erlanger Verkehrslehrer und Sicherheitsbeauftragten unter ihrer Leitung durchgeführt. An dieser Stelle danken wir dem BRK und dem ASB Erlangen, der Polizeiinspektion Erlangen-Stadt und dem Schulamt Erlangen Stadt/Landkreis für die gute Zusammenarbeit.

Das Verkehrssicherheitsprogramm **„Könner durch Erfahrung“** hat nichts an Anziehungskraft eingebüßt. Vorwiegend Führerscheinneulinge wurden bei 9 PKW- und 5 Motorradkursen von den Moderatoren theoretisch und praktisch zur Beherrschung typischer Krisensituationen trainiert. Insgesamt absolvierten

233 Personen das Programm. Ohne die herausragende finanzielle und personelle Unterstützung des Könner-Programms durch die Sparkasse über all die Jahre wäre die Aktion mit Projektleiter Rainer Dorn kaum denkbar.

Im Rahmen der Verkehrssicherheitsaktion „**Toter Winkel**“ sind Jens Michaelsen und Maren Bödelt mit dem LKW in die Schulen gefahren und haben in 30 Schulungsveranstaltungen etwa 720 Schulkinder für die besonderen Gefahren sensibilisiert, die sich für Fahrradfahrer und Fußgänger im „Toten Winkel“ abbiegender LKW's und Busse ergeben. Unfälle im Zusammenhang mit dem „Toten Winkel“ gehören zu den Schadensereignissen mit besonders schweren Verletzungen und mit hoher Todesrate.

Die **Jugendverkehrswacht Erlangen** hatte in diesem Jahr wieder zahlreiche Einsätze und leistete ca. 200 Stunden ehrenamtliche Arbeit. Dabei halfen sie zum Beispiel Laternenumzüge von Erlanger Schulen, die beiden Skate-Night-Veranstaltungen, den Erlanger Triathlon, den Brucker Faschingszug und den Erlanger Stadtstaffellauf abzusichern. Zusammen mit der Polizei Erlangen-Stadt hatten sie bei der „Rädl“-Aktion am 1. Mai einen Anlaufpunkt an der Dienststelle in der Schornbaumstraße aufgebaut, wo sie die Radler über die sichere Ausstattung des Fahrrades, Fahrradhelme, etc informierten. Zum dritten Mal beteiligten sich einige Mitglieder an der städtischen Umweltaktion „Saubere Stadt, sauberer Wald, saubere Gewässer“ und sammelten Abfall und Unrat entlang der Straßen und in der Natur im Bereich der Werker-Siedlung. Unser Dank gilt den 17 Jugendverkehrswachtlern und ihrem Leiter Stefan Keil.

Die vor drei Jahren angeschafften **Rauschbrillen** werden von den Verkehrserziehern der Polizei eingesetzt, um die Jugendlichen über Wirkung und Gefahren des Alkohols aufzuklären. Zudem kommen Rauschbrillen auch beim Fahrsicherheitsprogramm „Könner durch Erfahrung“ und bei **Verkehrssicherheitsaktionen** der Verkehrswacht zum Einsatz. Solche wurden in 2011 bei den Verkehrssicherheitstagen der AREVA und beim Bohlenplatz-Fest organisiert. Der Schwerpunkt bei diesen Aktionen kann mit dem Slogan „Fahr Rad ... aber sicher“ zusammengefasst werden und zeigt insbesondere auch die Gefahren für Fahrradfahrer und Fußgänger im toten Winkel abbiegender LKWs auf.

Das mobile **Geschwindigkeits-Anzeigegeräte** wurde vom städtischen Tiefbauamt an 22 Stellen im Stadtgebiet jeweils für eine Woche aufgestellt, um den Kraftfahrern ihre gefahrene Geschwindigkeit aufzuzeigen. Andreas Murgan wertet die Messergebnisse zuverlässig aus und veröffentlicht sie nach Abstimmung mit Polizei und städtischer Verkehrsaufsicht auf der Homepage der Verkehrswacht Erlangen. Für die zuverlässige Aufstellung und Betreuung der Geräte an den Einsatzorten sind wir dem städtischen Tiefbauamt sehr dankbar. Leider ist das zweite Anzeigegerät defekt geworden und unsere finanzielle Situation lässt eine Reparatur bzw. Neuanschaffung derzeit nicht zu. Die Ständige Wache der Feuerwehr versah die Betreuung dieses Gerätes und versuchte sich auch in der Reparatur. Herzlichen Dank dafür.

Im 2-monatigen Rhythmus führt Georg Dorn zuverlässig die **Plakatierung** für die Verkehrswacht durch.

Ende November konnte das **60-jährige Gründungsjubiläum** der Verkehrswacht Erlangen mit einer Feierstunde unter Teilnahme des Bayerischen Innenministers Joachim Herrmann, von OB Dr. Siegfried Balleis, dem Präsidenten der Landesverkehrswacht Bayern, Horst Schneider, und zahlreichen weiteren Ehrengästen begangen werden. Die Feierstunde bot auch den Rahmen für die Ehrung langjähriger treuer Mitglieder und die Auszeichnung von Aktiven für ihr herausragendes ehrenamtliches Engagement sowie unserer treuen Sponsoren für die großartige Unterstützung der Verkehrssicherheitsarbeit.

Die Projekte der Verkehrswacht Erlangen können nur durch die Mitarbeit zahlreicher ehrenamtlicher Helfer/innen und Unterstützer aufrechterhalten werden. Unser besonderer Dank geht an die Polizei für die vielfältige personelle Unterstützung, an Amtsrichter und Staatsanwaltschaft für die Zuweisung von Geldbußen sowie an die bei den einzelnen Projekten genannten Sponsoren. Hier freut es uns, dass der Gemeinderat von Buckenhof mit Bürgermeister Georg Förster an der Spitze, sich entschieden hat, die Verkehrssicherheitsarbeit durch einen jährlichen Geldbetrag zu unterstützen. Nicht zu vergessen die Aktiven in den eigenen Reihen, die zum Gelingen der Projekte und der Vereinsarbeit beitragen und die fördernden Mitglieder für ihre Treue zur Verkehrswacht. Wir hoffen weiterhin auf Ihre Unterstützung, damit wir auch künftig zur Erhöhung der Verkehrssicherheit beitragen können.

Ihnen und Ihren Angehörigen wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest, ein gesundes, glückliches neues Jahr und allzeit gut Fahrt!

Ihre Verkehrswacht Erlangen

Georg Gebhard Heidi Forisch

1. Vorsitzender

2. Vorsitzende